

90. Hauptversammlung der EVN AG

17. Jänner 2019

-
- Positive Sonderfaktoren beeinflussen Konzernergebnis
 - Unbare und stichtagsbedingte Bewertungseffekte aus Absicherungsgeschäften

 - Konsequente Umsetzung unserer Strategie
 - Investitionsschwerpunkte: Netze, Windkraft und Trinkwasser

 - Erfolge im internationalen Projektgeschäft
 - Fertigstellung von Kläranlagenprojekten; Auftragseingang für Projekt in Bahrain

 - Dividendenvorschlag für 2017/18:
 - 0,44 Euro plus 0,03 Euro Bonusdividende je Aktie

Geschäftsentwicklung Geschäftsjahr 2017/18



	2017/18 Mio. Euro	+/- %
Umsatzerlöse	2,072.6	-6.5
EBITDA	671.8	-6.9
EBIT	392.9	13.3
Finanzergebnis	-37.2	-73.9
Konzernergebnis	254.6	1.4
Cash Flow aus dem operativen Bereich	603.5	18.6

→ Umsatz unter Vorjahresniveau

- Geringere thermische Erzeugung und Rückgang im Erdgashandel
- Temperaturbedingte Mengeneffekte
- Rückgang im internationalen Projektgeschäft

→ Rückgang im EBITDA

- Bewertungseffekte aus Absicherungsgeschäften

→ Verbesserung im EBIT und Konzernergebnis

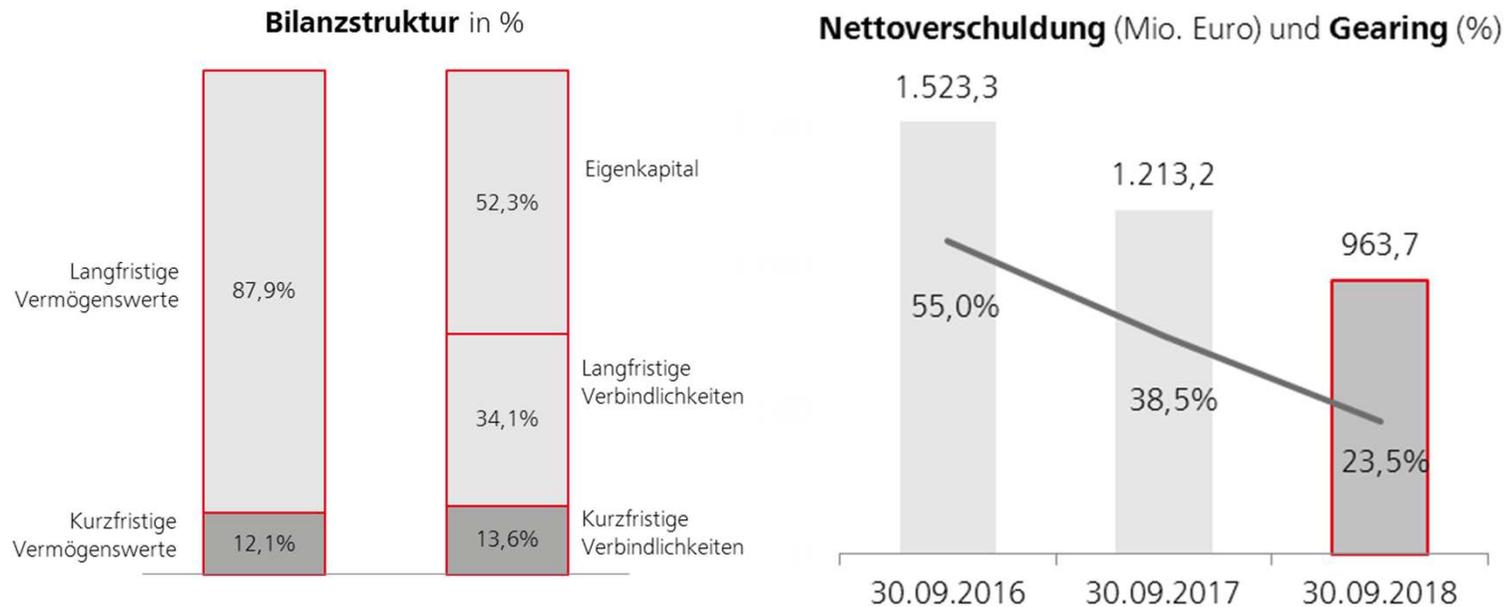
- Geringere Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen

EBITDA-Entwicklung je Segment

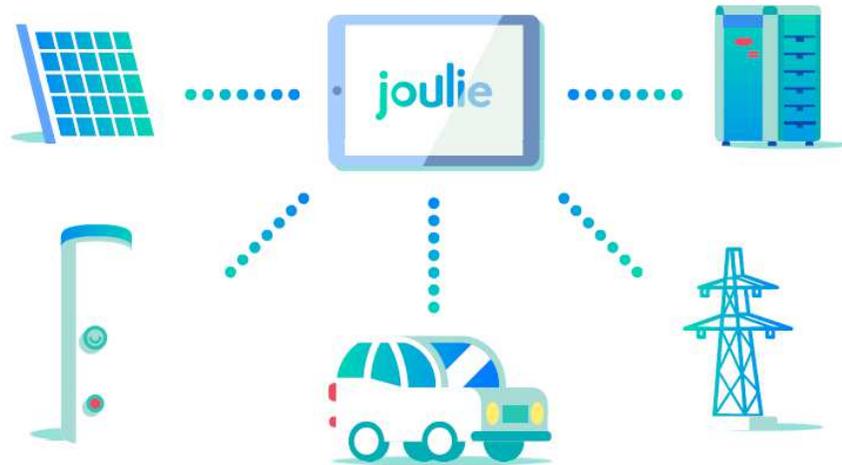


Segment	2017/18 Mio. EUR	+/- %	Anmerkung
Erzeugung	123,7	19,2	Höhere erneuerbare Erzeugung; Bereitstellung thermischer Kapazitäten zur Netzstabilisierung
Energie	80,8	-20,6	Temperaturbedingter Rückgang im Erdgas- und Wärmeabsatz; Bewertungseffekte aus Absicherungsgeschäften
Netze	253,4	-13,5	Mengen- und preisbedingter Rückgang bei Erdgas; höherer operativer Aufwand
Südosteuropa	104,6	-37,5	Vorjahr durch Einmaleffekte positiv beeinflusst; temperaturbedingter Rückgang im Netz- und Energieabsatz
Umwelt	30,1	-	Internationales Projektgeschäft rückläufig; EBITDA-Verbesserung durch Entfall eines negativen Einmaleffekts

Verbesserung der Bilanzkennzahlen



- Nettoverschuldung auf 963,7 Mio. Euro reduziert
- Gearing 23,5 % (30. September 2017: 38,5 %)



→ Webbasiertes Photovoltaik-Paket

- Konfigurator für Bedarfsanalyse und Angebotseinholung
- App für Online-Monitoring

→ joulie optimiert Verbrauch der eigenen PV-Erzeugung im Haushalt

- z. B. Wärmepumpen, Warmwasserboiler, Batteriespeicher, E-Ladestation
- Vermarktung überschüssiger Strommengen

Verlässliche Netzinfrastruktur – Rückgrat der Energiezukunft



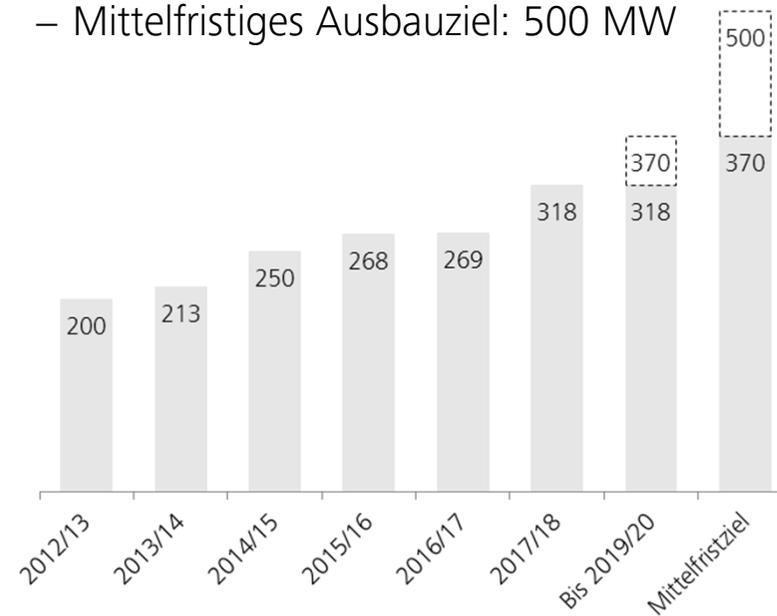
- Rund 150 Mio. Euro Investitionen in Netzinfrastruktur in NÖ in 2017/18
- Herausforderungen für Netze
 - Einbindung erneuerbarer Erzeugungsanlagen
 - Hohe Volatilität der Wind- und Solarproduktion
 - Auswirkungen auf Spannungsqualität durch das Nebeneinander von dezentralen Erzeugern und Abnehmern
 - Nachfragespitzen durch komplexere Verbrauchsmuster (z. B. durch E-Mobilität)

Dynamischer Ausbau von Windkraft in Niederösterreich

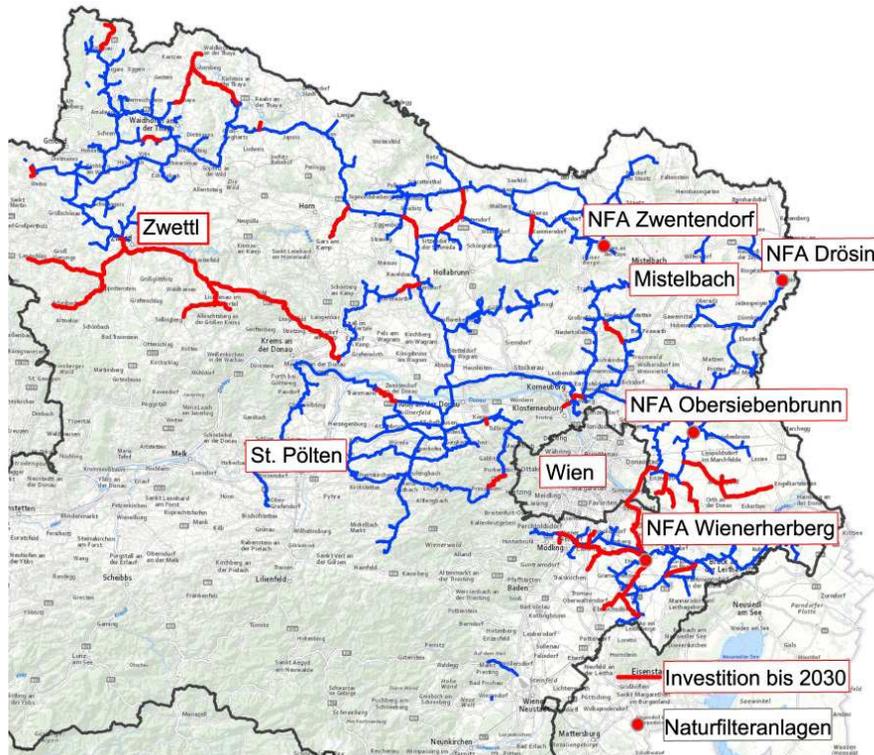


→ Weitere Steigerung der Windkraftkapazität (MW) geplant

- Stand 30. September 2018: 318 MW
- Ausbau auf 370 MW bis 2019/20
- Mittelfristiges Ausbauziel: 500 MW



Investitionsschwerpunkt Trinkwasserversorgung



→ Ausbaukonzept für überregionale Leitungsnetze (bis 2030)

– Rund 165 Mio. Euro Investitionsvolumen

→ Bevölkerungsentwicklung im Versorgungsgebiet

– Rund 570.000 Einwohner (Stand 2017/18)

– Bevölkerungswachstum ca. +20 % (Prognose bis 2030)



Naturfilteranlage Obersiebenbrunn

- Investitionen Trinkwasserversorgung
 - Rund 17 Mio. Euro in 2017/18

- Weitere Investitionsschwerpunkte
 - Sanierung von Ortswassernetzen
 - Errichtung von Naturfilteranlagen zur natürlichen Reduktion der Wasserhärte (Inbetriebnahme Naturfilteranlage Wienerherberg im Frühjahr 2019)



Unterirdisches Klärbecken in der Kläranlage Prag

- Fertigstellung mehrerer Projekte
 - Drei Kläranlagen in Mazedonien
 - Umbau und Erweiterung einer verbrauchs-optimierten und unterirdisch arbeitenden Kläranlage in Prag

- Projektpipeline
 - Zuschlag für Kläranlagenprojekt in Bahrain
 - Exklusiver Verhandlungsstatus für ein Abwasserprojekt in Kuwait

Entwicklung der EVN Aktie im Geschäftsjahr 2017/18



- Kursveränderung: +27,7 %
- ATX Entwicklung: +0,9 %
- DJ Euro Stoxx Utilities: -3,4 %
- Dividende je Aktie¹⁾: 0,44 Euro plus 0,03 Euro Bonusdividende
- Dividendenrendite²⁾: 2,8 %
- Börsenkaptalisierung²⁾: 3,0 Mrd. Euro
- Total Shareholder Return³⁾: 8,19 %

1) Vorschlag an die Hauptversammlung
2) Kurs per Ultimo September 2018
3) 1989 bis 30. September 2018

-
- Investitionsstrategie
 - Geplante jährliche Investitionen von bis zu 400 Mio. Euro
 - Davon rund 300 Mio. Euro für Netze, Windkraft und Trinkwasser in Niederösterreich

 - Konzernergebnis 2017/18 durch Stichtagsbewertung von Absicherungsgeschäften positiv beeinflusst

 - Konzernergebnis 2018/19 in einer Bandbreite von 160 Mio. Euro bis 180 Mio. Euro erwartet
 - Rückkehr auf normales Ergebnisniveau entsprechend der Geschäftsjahre 2014/15 und 2015/16

SICHER VERSORGT

EVN

Energie. Wasser. Leben.



Certain statements made in this presentation may constitute „Forward-Looking Statements“ within the meaning of the U.S. federal securities law. Forward-looking information is subject to various known and unknown risks and uncertainties. These include statements concerning our expectations and other statements that are not historical facts.

The Company believes any such statements are based on reasonable assumptions and reflect the judgement of EVN’s management based on factors currently known by it.

No assurance can be given that these forward-looking statements will prove accurate and correct, or that anticipated, projected future results will be achieved.

For additional information regarding risks, investors are referred to EVN’s latest Annual report.